

# Frankenberger Nachrichtenblatt

und

## Bezirksanzeiger.

Amtsblatt des Königl. Gerichtsamtes und des Stadtrathes zu Frankenberg.

Erscheint wöchentlich drei Mal. Vierteljährlich 10 Ngr. — Zu beziehen durch alle Buchhandlungen und Post-Expeditionen.

### Bekanntmachung.

Vom diesjährigen Reichsgesetzblatt ist das 9. und 10. Stück erschienen und können dieselben an Rathsstelle eingesehen werden. Darin ist enthalten:

- N<sup>o</sup> 802. Declaration, betreffend die Ausdehnung der zwischen Preußen und den Niederlanden am 16. Juni 1856 abgeschlossenen Konsular-Konvention auf die Konsuln des Deutschen Reichs in den Niederländischen Kolonien; vom 11. Januar 1872.  
 N<sup>o</sup> 803. Bekanntmachung, betreffend die Ernennung der Bevollmächtigten zum Bundesrathe; vom 13. März 1872.  
 N<sup>o</sup> 804, 805 und 806. Ernennungen von Generalkonsuln, Konsuln und Vikarkonsuln des Deutschen Reichs.  
 N<sup>o</sup> 807. Verordnung, betreffend die Einberufung des Reichstags; vom 17. März 1872.  
 N<sup>o</sup> 808. Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der Kriegsdenkmedaille für Combattanten an Offiziere, Aerzte u. der Marine; vom 14. März 1872.

Frankenberg, am 8. April 1872.

Der Stadtrath.  
 Meißner, Brgmstr.

### Bekanntmachung.

Das 4te Stück vom diesjährigen Gesetz- und Verordnungsblatt ist erschienen und kann an Rathsstelle eingesehen werden. Dasselbe enthält:

- N<sup>o</sup> 19. Verordnung, die zu Spielwaaren für Kinder zu verwendenden Farben und die Tusch- und Malerfarben betreffend; vom 9. März 1872.  
 N<sup>o</sup> 20. Verordnung wegen theilweiser Aufhebung der Verordnung vom 12. Juli 1842, die Anwendung des Gesetzes vom 8. März 1839 in der Oberlausitz betreffend; vom 12. März 1872.  
 N<sup>o</sup> 21. Bekanntmachung, die Bewilligung einer vom Spar- und Vorschussvereine zu Seyda in Anspruch genommenen Ausnahme von bestehenden Gesetzen betreffend, vom 12. März 1872.  
 N<sup>o</sup> 22. Bekanntmachung, die Eröffnung des Betriebs auf der Staatsbahn Chemnitz-Borna und auf den zugehörigen Zweigbahnen betreffend; vom 19. März 1872.  
 N<sup>o</sup> 23. Gesetz, die Gewährung von Vergütungen für die in der Zeit vom 16. Juli 1870 bis zur völligen Demobilisirung der einzelnen Truppentheile stattgehabten Einquartierungen betreffend; vom 28. März 1872.  
 N<sup>o</sup> 24. Verordnung zu Ausführung des Gesetzes, die Gewährung von Vergütungen für die in der Zeit vom 16. Juli 1870 bis zur völligen Demobilisirung der einzelnen Truppentheile stattgehabten Einquartierungen betreffend; vom 28. März 1872.  
 N<sup>o</sup> 25. Decret wegen Bekätigung der Genossenschaftsordnung der Genossenschaft für partielle Verichtigung der Elster II. Strecke zu Zwickau; vom 23. März 1872.  
 N<sup>o</sup> 26. Bekanntmachung, die Anleihe der Stadt Buchholz betreffend; vom 18. März 1872.  
 N<sup>o</sup> 27. Verordnung, eine Abänderung der in der Verordnung vom 25. October 1869 bezüglich der Prüfung der Aerzte, Zahnärzte und Apotheker in Leipzig getroffenen Bestimmungen betreffend; vom 7. März 1872.  
 N<sup>o</sup> 28. Verordnung, die Expropriation von Grundeigenthum für Erweiterung des Bahnhofes zu Zittau betreffend; vom 26. März 1872.

Frankenberg, am 8. April 1872.

Der Stadtrath.  
 Meißner, Brgmstr.

### Scheunenvermietung.

Die der Stadtgemeinde gehörigen beiden neuen Scheunen am Ahornwege sollen

Donnerstag, den 11. April d. J., Nachmittags 2 Uhr

im Licitationswege vermietet werden. Interessenten werden ersucht, sich hierzu in gedachten Scheunengebäuden einzufinden.

Frankenberg, am 8. April 1872.

Der Stadtrath.  
 Meißner, Brgmstr.

### Vorladung.

Der Cigarrenarbeiter und frühere Schmied, Johann Heinrich Neubäuser aus Lippersdorf bei Lengfeld, der sich auf mehrere gegen ihn vorliegende Anzeigen zu verantworten hat und dessen jetziger Aufenthalt nicht hat ermittelt werden können, wird hierdurch geladen, sich spätestens

bis zum 27. April 1872

an hiesiger Gerichtsamtstelle, bei Vermeidung rechtlicher Verfolgung, einzufinden.

Alle Criminal- und Polizeibehörden, sowie sonst Jedermann, werden aber ersucht, Neubäuser'n im Betretungsfalle auf diese Vorladung aufmerksam zu machen und anher zu weisen.

Frankenberg, den 5. April 1872.

Das Königliche Gerichtsamt.  
 Wiegand.

2.

### Subhastationsbekanntmachung.

Von dem unterzeichneten Gerichtsamt soll

den 11. Juni 1872

das dem Conditor Franz Theodor Weber, vormalig hier, zur Zeit in Wästenbrand, zugehörige Hausgrundstück, N<sup>o</sup> 229 des Catasters und Fot. N<sup>o</sup> 210 des Grund- und Hypothekenduchs für Frankenberg, welches Grundstück am 21. März 1872 ohne Berücksichtigung der Oblasten auf 4975 Thaler